

Galangae rhizoma (+)

Anwendung

Bei Appetitlosigkeit, dyspeptischen Beschwerden, speziell für das schmerzhafte Oberbauchsyndrom vom Typ eines Roemheld-Komplexes und bei Verdauungsschwäche.

Chinesische Medizin: bei Schmerzen, bes. Magenschmerzen.

Dosierung

Tagesdosis: 2-4 g Droge.

Tee: 0,5-1 g (1/3 TL) auf 150 ml Wasser, bedeckt 5-10 min ziehen lassen. 1 Tasse 1/2 Stunde vor den Mahlzeiten.

Wirkmechanismen

Die Droge zeigt spasmolytische, antiphlogistische und antibakterielle Wirkungen.

Anwendungsbeschränkung

Risiken der bestimmungsgemäßen Anwendung therapeutischer Dosen der Droge und Nebenwirkungen sind nicht bekannt.

Charakteristik

Galgantwurzelstock ist der getrocknete Wurzelstock von *Alpinia officinarum* (L.) H..

Verfälschungen und Verwechslungen

Verfälschungen sind bekannt mit den Rhizomen von *Kaempferia galanga* L. und einigen anderen *Alpinia*-Arten.

Identität

Die Prüfung erfolgt mittels DC auf Cineol.

Zubereitungen

Tee: 0,5g bis 1g der Droge mit kochendem Wasser übergießen und 10min in einem Gefäß ruhen lassen, danach durch ein Teesieb geben.

Ist Bestandteil der sogenannten Schwedenkräutermischungen.

Art der Anwendung

Es sind die zerkleinerte Droge, Drogenpulver sowie andere galenische Zubereitungen zum Einnehmen im Gebrauch.

Substanzen

- ätherisches Öl (0,5 bis 1%): Hauptkomponenten Sesquiterpenkohlenwasserstoffe, Sesquiterpenalkohole

- Diarylheptanoide (Gemisch als Galangol bezeichnet, einige davon Scharfstoffe)
- Gingerole (Phenylalkanone, Scharfstoffe)
- Stärke (20 bis 25%)
- Gerbstoffe
- Flavonoide, u.a. Galangin, Galangin-3-methylether, Kämpferid

Anwendung in Lebensmitteln

Die würzigen Wurzeln von *A. officinarum* werden seit Jahrtausenden zu medizinischen und kulinarischen Zwecken eingesetzt, z.B. als Aromastoff in Tees, Essig oder alkoholischen Getränken und auch in der Nahrungsmittelindustrie für eine Vielzahl von Produkten genutzt. Der Einsatz in diätetischen Lebensmitteln könnte unter Ausnutzung der spasmolytischen, antiphlogistischen und antibakteriellen Eigenschaften der Pflanze durchaus sinnvoll sein.

Synonyme

Volkstümliche Namen

East Indian root (eng.)
 Galgantwurzelstock (dt.)
 Lesser Galangal (eng.)

Indikationen

Anorexie (ICD-10, R 63.0)
 Appetitlosigkeit (Komm. E, +)
 dyspeptische Beschwerden (Komm. E, +)
 dyspeptische Beschwerden (ICD-10, K 30)
 Magenbeschwerden (Asiatisch, C)

Sicherheit

Keine Risiken bei bestimmungsgemäßer Anwendung therapeutischer Dosen.

Komm. E Monographien

Galangae rhizoma
 BAnz-Datum 18.09.86
 Kommission E
 BAnz-Nr. 173
 ATC-Code: A16AY

Monographie: Galangae rhizoma (Galantwurzelstock)

Bezeichnung des Arzneimittels
 Galangae rhizoma, Galantwurzelstock

Bestandteile des Arzneimittels

Galantwurzstock, bestehend aus dem getrockneten Wurzelstock von *Alpinia officinarum* (L.) HANCE sowie dessen Zubereitungen in wirksamer Dosierung. Die Droge enthält ätherisches Öl, Scharfstoffe und Flavonoide.

Anwendungsgebiete

Dyspeptische Beschwerden, Appetitlosigkeit.

Gegenanzeigen

Keine bekannt.

Nebenwirkungen

Keine bekannt.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

Dosierung

Tagesdosis: Tinktur (entsprechend EB6): 2 bis 4 g

Droge: 2 bis 4 g.

Art der Anwendung

Zerkleinerte Droge, Drogenpulver sowie andere galenische Zubereitungen zum Einnehmen.

Wirkungen

spasmolytisch

antiphlogistisch (Hemmung der Prostaglandinsynthese)

antibakteriell

Berichtigung 13.3.90

Wirksamkeit

Für die Droge wurden neben antiphlogistischen und antibakteriellen Eigenschaften auch spasmolytische Eigenschaften nachgewiesen. Die Verwendung insbesondere bei schmerzhaften Verdauungsstörungen scheint deshalb plausibel. Für die therapeutische Verwendung der Droge bei Appetitlosigkeit und Dyspepsie liegt eine Positiv-Monographie der Kommission E (1986, 1990) vor.